

Internationaler Skilehrerverband International Ski Instructors Association Association Internationale des Moniteurs de Ski



Belp, 13. Dezember 2005

Bericht der ISIA-Weltmeisterschaft und Delegiertenversammlung 2005 in Levi

Dank dem Schnee, der im letzten Moment gekommen ist, konnte die WM in Levi Programm-gemäss durchgeführt werden.

Die Delegiertenversammlung verlangt strengere Kontrollen bei der Vergabe der ISIA-Marke und beim Umsetzen des Minimumstandards.

Juksu Olkkola, der Präsident des Finnischen Skilehrerverbandes hat zusammen mit seinem Team, eine grossartige Arbeit geleistet. 25 Nationen mit fast 300 Teilnehmern haben in Levi eine gute Stimmung gemacht. Die beleuchtete, verschneite Märchenlandschaft war für viele ein einmaliges Erlebnis.

Die Technische Kommission war für das Einhalten des Reglementes zuständig. Ich danke Richi Walter mit seinem Team für die Arbeit.

Das Nationendefilee in der Traumlandschaft, die spannenden Wettkämpfe und die Partys in der Arena werden für alle in unvergesslicher Erinnerung bleiben.

Ich danke allen Nationen, die sich bemüht haben in Levi teilzunehmen. Viele gute Gespräche konnten geführt werden und bei der Delegiertenversammlung wurden die Resultate der Tagung von Innsbruck genehmigt. Nebst den statutarischen Verhandlungen wurde beschlossen, dass die ISIA in Zukunft an die Umsetzung des Minimumstandards geht. Die Vergabe der ISIA-Marke soll strenger kontrolliert werden (nur Höchstausbildung) und die Akkreditierung von ISIA in Bruxelles soll erfolgen.

Wir werden Sie demnächst orientieren, wie wir diese Beschlüsse umsetzen wollen.

Vorerst nochmals besten Dank an Juksu mit seinem Team und allen Anwesenden.

Die Resultate können übers Internet www.isiaski.org (Levi WM) eingesehen werden.

Ich wünsche Euch viel Schnee und frohe Festtage

ISIA

Riet R. Campell
Präsident